



Mitteilungsblatt der Gemeinde Westerheim

Gemeinde Westerheim, Bahnhofstr. 2, 87784 Westerheim
www.gemeinde-westerheim.de
Telefon: 08336/80 310, Fax 08336/80 311
E-Mail: rathaus@gemeinde-westerheim.de

Öffnungszeiten: Westerheim: Mo, Mi, Do 8.30 - 12.00 Uhr
Di 17.00 - 18.30 Uhr
Günz: Do 17.00 - 18.30 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Jahrgang 2022 / 27. KW

7. Juli 2022



*Die Natur ist
die beste Apotheke.*

Sebastian Kneipp

Eine der wichtigsten Heilpflanzen mit einem sehr breiten Wirkungsspektrum ist die Brennnessel.

Wohl wegen der besonderen Heilkraft ist sie Heilpflanze des Jahres 2022.

Mitteilungen der Gemeinde

Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung vom 04.07.2022

1.1 Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung nach §§ 3 Abs. 2 i.V.m. 4 Abs. 2 BauGB zum bisherigen Entwurfsstand des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan „Am Bahnweg“ mit Stand vom 04.10.2021 wurde vom Gemeinderat mit Sitzung vom 04.07.2022 behandelt und abgewogen.
1.2 Der Gemeinderat beschließt mit Sitzung vom 04.07.2022 den Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan „Am Bahnweg“ mit der Bezeichnung „Endgültige Planfassung“ mit Stand vom 27.06.2022 (entspricht dem Entwurfsstand vom 04.10.2021 mit den genannten redaktionellen Ergänzungen), einschließlich textlicher Festsetzungen und der Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.
Die Verwaltung wird beauftragt,

a) das Landratsamt Unterallgäu über den erfolgten Satzungsbeschluss zu unterrichten sowie diesem die erforderlichen Planfassungen zu überlassen.

b) anschließend den Satzungsbeschluss unter Berücksichtigung der Vorgabe von § 13 a Abs. 3 BauGB gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

2. Die Gemeinde beschließt die vorgetragene Stellungnahme der Rechtsanwältin Eiding, Hanau vom 04.07.2022 im Rahmen der Anhörung/Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Verbände zur Änderung der Fluglärmverordnung gegenüber dem Bayer. Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr abzugeben.

3.1 Der Gemeinderat erhebt gegen die Bauleitplanung des Marktes Erkheim, Einbeziehungssatzung „Ortseingang Erkheimer Straße“ im Ortsteil Arlesried keine Einwände, Belange der Gemeinde Westerheim sind nicht berührt.

3.2.1 Der Gemeinderat erhebt gegen die Bauleitplanung 1. Änderung bzw. Erweiterung der Einbeziehungssatzung „„Teilfläche Fl.-Nr. 121, Gemarkung Ungerhausen“ – Schloßbergstraße“ der Gemeinde Ungerhausen keine Einwände. Belange der Gemeinde Westerheim sind nicht berührt.

4. Der Gemeinderat nimmt das Angebot der LEW Verteilnetz GmbH vom 29.04.2022 zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Zuge der Baugebieterschließung „Am Bahnweg“ mit Kosten in Höhe von ca. 21.625,51€ brutto mit einer Lichtfarbe von 3000 Kelvin an.

5. Der Gemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 20.06.2022.

Straßensperrung Egelsbergweg

Die Tiefbauarbeiten im Egelsbergweg gehen rasch voran. Für den besseren Bauablauf ist der Egelsbergweg ab der Hausnummer 3 komplett gesperrt. Die Zufahrt ins Gewerbegebiet ist nur über die Kreisstraße MN 32 möglich. Wir bitten um Verständnis.

Grundschule Westerheim

Die Grundschule Westerheim erhält erneut die Auszeichnung als „MINIPHÄNOMENTA-Schule“. Bereits seit 9 Jahren ist es das Ziel der Grundschule Westerheim selbstgesteuertes Lernen zu fördern und Talente in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften oder Technik (MINT) zu entdecken. Mit verschiedenen Stationen, die damals mit Eltern-Engagement gebaut wurden, können die Kinder an der Westerheimer Grundschule immer wieder physikalische Phänomene ausprobieren. Inzwischen ist die Zahl der Stationen auf 27 angewachsen.



Foto: Grundschule Westerheim/Sabine Bomheuer

Die Schulleiterin Sabine Bomheuer ist stolz auf die erneute Auszeichnung und präsentiert sich gut gelaunt mit Eva Hinterhuber von der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft und den Schulkindern.

Ferienprogramm 2022

Wir haben bei einigen tollen Aktionen noch Plätze frei

- Wakeboard- und Wasserskikurs für Jeden
- Chinese Jump Rope der Westerheimer Musikanten
- Erste-Hilfe-Kurs/Rettungsleitstelle
- Filzen
- Lehrbienenstand und Bachkucha mit dem Kultur- und Heimatverein
- Ramadama und Dorftreff
- BauFritz Spielenachmittag
- Mountainbike Tour
- Wie aus Milch Butter wird
- Rapunzel Besuch
- Yoga

Die Anmeldung erfolgt über die Internetseite

<https://ferienprogramm.idloom.events/uebersicht>



alternativ kann dieser QR-Code gescannt werden:

Hier findet ihr auch genauere Infos zu den Aktionen sowie die Anmeldebedingungen.

Das Ferienprogramm-Team freut sich auf Euch!



Dorfgeschichte

Geschichte der Raiffeisenbank Westerheim

1903 gründeten 58 Mitglieder den Spar- und Darlehensverein Westerheim, Ende 1904 waren es bereits 70 Mitglieder. Vor allem war es Pfarrer Jakob Tausch, der die Idee von Friedrich Wilhelm Raiffeisen aufgriff und die Notwendigkeit erkannte, durch einen Zusammenschluss die Wirtschaft der Mitglieder zu fördern sowie die Schwachen zu stärken. Die Entwicklung der Spar- und Darlehenskasse Westerheim nahm einen ra-

schen Aufschwung. Bereits nach zehn Jahren betrug der Gesamtumsatz 13.8676,74 RM (Reichsmark), der Gewinn 637,15 RM und das Vermögen 5.426 RM.



1921 wurde der Bau eines Lagerhauses am Bahnhof beschlossen und 1922 vergeben.

Die Anlieferung der Waren wurde ursprünglich ausschließlich mit der Bahn vorgenommen, anfangs waren das nur Kohlen und Kunstdünger.

Lagerhaus am Bahnhof Bild: Historisches Bilderbuch

1923 kam es zum Zusammenbruch der Mark als Folge des ersten Weltkrieges. Die Inflation von 1923 brachte Millionen-, Milliarden- und Billionenguthaben und vernichtete mühsam erarbeitete Spargroschen. Nach der Inflation begann die Bank ihren Aufbau wieder von vorn. Eine besondere Aufgabe des Kreditinstituts war es, die Mitglieder, kreditsuchende Kunden und die Gemeinde mit finanziellen Mitteln zu unterstützen und damit den wirtschaftlichen Wiederaufbau zu fördern. 1930 ersuchte die Gemeinde Westerheim den Verein, die Finanzierung des Wasserwerkes zu übernehmen. Die Generalversammlung beschloss den Kauf einer Getreidereinigungsanlage und eines Beizapparates, ebenso den Bau des Lagerhauses in der Bahnhofstraße zur Unterbringung der Anlage.



Lagerhaus in der Bahnhofstraße Bild: Historisches Bilderbuch

1931 erreichte die Weltwirtschaftskrise ihren Höhepunkt, die auch an der damaligen Spar- und Darlehenskasse Westerheim nicht spurlos vorüberging. Der 1939 beginnende zweite Weltkrieg und der völlige Zusammenbruch Deutschlands im Jahre 1945 hatte am 20. Juni 1948 die Währungsreform zur Folge. Mit einem Eigenkapital von 18.600,20 DM zum 21.6.1948 und mit 114 Mitgliedern musste die Bank wieder neu aufgebaut werden. (Quelle: Festschriften der Raiffeisenbank Westerheim und Benedikt Jäger)

Ludwig Haisch erzählte gerne von der Geschichte, die er mit 12 Jahren als Fahrer des Geldtransports erlebte. Sein Vater Martin Haisch (*1907), damals Bürgermeister und Raiffeisenrechner, Eberhard Johann (*1894) als Raiffeisenvorstand, Merk Josef (*1902) als 2. Bürgermeister und Negele Georg (*1897) als Molkereirechner, holten das neue Geld in einer Holzkiste in Ungerhausen am Bahnhof ab. Dieser wurde streng von bewaffneten amerikanischen Soldaten bewacht. Die vier Westerheimer setzten sich mit Holzprügeln bewaffnet auf die mit Geld befüllte Holzkiste und Ludwig bekam den Auftrag, auf keinen Fall auf dem Weg durch den Ungerhauser Wald anzuhalten, komme was wolle. Alle kamen Gott sei Dank, ohne überfallen zu werden, heil in Westerheim an. (Quelle: Interview mit Ludwig Haisch vom 17.04.2015)

In der Generalversammlung am 28.10.1951 wurde die Spar- und Darlehenskasse Westerheim in die Raiffeisenkasse Westerheim eGmbH (Eingetragene /eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht) umbenannt. 1952 erfolgte die Erweiterung des Lagerhauses am Bahnhof. Ein größeres Warenangebot von Seiten der Mischfutterindustrie erforderte 1954 die Erweiterung des Lagerhauses in der Bahnhofstraße. 1956 wurde die erste elektrische Rechenmaschine angeschafft. Die gute Entwicklung der Genossenschaft und der zunehmende Geschäftsverkehr erforderten größere Büroräume. Die Bankgeschäfte wurden bis dahin im Wohnzimmer des jeweiligen Rechners abgeschlossen. In der Generalversammlung am 19.3.1959 gab der Rechner und Bürgermeister Martin Haisch die Pläne für das Bauvorhaben bekannt. 1960 wurde der Neubau mit Lagerhaus am jetzigen Standort fertig gestellt, in dem auch die Gemeindeverwaltung sowie ein Schlachtraum mit Kühlraum und eine Gemeinschaftsgefrieranlage untergebracht wurden.



Raiffeisenbank vor 1988

Bild: Jäger Benedikt

1961 erfolgte die Umstellung von der nebenamtlichen zur hauptamtlichen Geschäftsführung. Die Zeit der Rechenstube, in der man hauptsächlich abends und sonntags arbeitete, ging zu Ende. Im gleichen Jahr verkaufte die Bank das Lagerhaus in der Bahnhofsstraße an die Gemeinde.

Der Entwicklung der Technik und dem Fortschritt entsprechend wurde 1966 die Maschinenbuchhaltung eingeführt, die bereits zehn Jahre später von der elektronischen Datenverarbeitung abgelöst wurde. 1976 beschloss die Generalversammlung die Umfirmierung in „Raiffeisenbank Westerheim eG“. Verwaltung und Geschäftsführung haben den Wandel der Zeit erkannt und die genossenschaftliche Einrichtung zu einer modernen, leistungsfähigen Bank gemacht.

1987 konnte nach längerer Diskussion der Anbau an das Lagerhaus beim Bankgebäude fertiggestellt werden.

Im Jahr 1988 wurde die Bank grundlegend renoviert und umgebaut, um den geänderten Ansprüchen an einen zeitgemäßen Bankbetrieb zu entsprechen. Zuvor war die Gemeindeverwaltung in die neuen Räume bei der Festhalle gezogen. Am 30.5.1995 beschloss die Generalversammlung die Fusion mit der Raiffeisenbank Erkheim eG. In verantwortlicher Position standen bis dahin:

Vorstandsvorsitzende:

1903-1920 Jakob Tausch, Pfarrer

1920-1929 Anton Hebel

1929-1939 Maurus Gropper

1939-1951 Johann Eberhard

1951-1971 Josef Merk

1971-1985 Leonhard Kirchensteiner sen.

1985-1995 Herbert Heiß

Aufsichtsratsvorsitzende:

1903-1928 Anton Maier

1928-1936 Wilhelm Hamp, Hauptlehrer

1936-1946 Franz Heiß
 1946-1968 Anton Hebel
 1968-1970 Nikolaus Briechele
 1970-1977 Max Eberhard
 1977-1995 Alfred Bernhard

Geschäftsführer:

1903-1919 Leonhard Maier
 1919-1938 Anton Mauersberger
 1938-1961 Martin Haisch
 Hauptamtliche Geschäftsführung:
 1961-1995 Alois Probst
 1983-1995 Benedikt Jäger

Quelle: Festschriften der Raiffeisenbank Westerheim und Aufzeichnungen von Benedikt Jäger

Zusammenstellung: *Arbeitskreis Geschichte der Gemeinde Westerheim*

Ergänzende Anmerkungen:

Schon nach 11 Jahren kam es zur Verschmelzung der Raiffeisenbank Erkheim eG mit der Raiffeisenbank Iller Roth Günz eG mit dem Sitz in Bellenberg. Im September 2017 fusionierte die Raiffeisenbank Iller-Roth-Günz mit der Raiffeisenbank Krumbach/Schwaben zur Raiffeisenbank Schwaben Mitte mit Sitz in Krumbach/Schwaben. Mit einer Bilanzsumme von damals über 1,2 Milliarden € und rund 250 Mitarbeitern wuchs die Raiffeisenbank Schwaben Mitte eG zu einer bedeutenden Kreditgenossenschaft in bayerisch Schwaben. Mit der Fusion sollte nicht nur das Geschäftsgebiet sondern auch die Leistung und die Chancen wachsen. (Quelle Archiv Presse RB Schwaben Mitte e.G.) Das Leitbild lautet: „Mit unseren Kunden und Mitarbeitern zum Erfolg“, der Werbeslogan „Das starke Herz Schwabens“ vermittelt soziale Verantwortung und Regionalität. Leider schlägt das starke Herz Schwabens nun nicht mehr für die Geschäftsstelle Westerheim und so wurden die Service- und Beratungsleistungen eingestellt und die Geschäftsstelle zum 1. Juli 2022 zugesperrt. Für Westerheim ein bitterer Moment. In Westerheim bleibt eine Selbst-



bedienungs-Filiale mit Geldautomat und Kontoauszugsdrucker.

Trotz strahlendem Gesicht verlassen Frau Sandra Schneider und Frau Heike Theil die Geschäftsstelle Westerheim mit viel Wehmut im Herzen. Bürgermeisterin Christa Bail bedankte sich für die gute Nachbarschaft und stellt fest, ein Bankautomat hat leider kein charmantes Lächeln.

Verwaltungsgemeinschaft Erkheim

Im Einwohnermelde-/Passamt ist am 18.07. und 19.07.2022 wegen EDV-Umstellung nur eingeschränkter Publikumsverkehr möglich.

Abfallentsorgung

Montag, 11.07. Biotonne und Gelbe Tonne
Dienstag, 12.07. Altpapiertonne
Donnerstag, 14.07. Restmülltonne
Montag, 18.07. Biotonne

Sperrmüllabholung online beauftragen

Auch die Sperrmüllabholung ist ab dem Jahr 2022 bequem im neuen Online-Portal zu bestellen. Die klassische Sperrmüllkarte gibt es nicht mehr. Sie können aber weiterhin kostenlos bis zu drei Kubikmeter Sperrmüll von zuhause abholen lassen oder bis zu 300 Kilogramm Sperrmüll bei der Umladestation Breitenbrunn abgeben. Alle wichtigen Informationen zur Sperrmüllentsorgung finden Sie unter www.landratsamt-untersallgaeu.de/buergerservice/abfallentsorgung oder in der Umweltzeitung vom Landkreis Unterallgäu, die im Gemeindeamt zur Mitnahme ausliegt. Alle bis zum 31.12.2021 von

den Gemeinden ausgestellten Sperrmüllkarten bleiben natürlich bis zum aufgedruckten Datum gültig.

Infos zur eigenen Sperrmüll-Abfuhr:

- Ihren Sperrmüll können Sie auch selbst zur Umladestation-Breitenbrunn bringen. Mit dem Sperrmüllschein können Sie bis zu 300 kg Kilogramm Sperrmüll kostenlos anliefern; ohne Sperrmüllschein können Sie Ihren Sperrmüll gegen Bezahlung anliefern.
- Kleine Mengen bis zu 300 Liter werden an den Wertstoffhöfen Bad Wörishofen, Mindelheim und Ottobeuren angenommen. Bis zu einer Menge von 100 Litern kostet die Entsorgung an den Wertstoffhöfen fünf Euro und für Mengen bis 300 Liter zehn Euro. Der Sperrmüllschein kann an den Wertstoffhöfen nicht eingelöst werden.
- Holzmöbel und Weißmöbel können an vielen Wertstoffhöfen kostenlos abgegeben werden.

Gemeindeverwaltung

Christa Bail, 1. Bürgermeisterin

Kirchen

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Westerheim

Do. 7.07. 19 Uhr Hl. M. f. Lore Pfaller – Friedensgottesdienst mit anschl. Spendenaktion der Firmlinge

Sa. 9.07. 19 Uhr VAM f. Ludwig Haisch m. Ang.

Do. 14.07. 19 Uhr Hl. M. f. Michael Merk u. Eltern, Alfred Ehrhardt

Herzliche Einladung zum Friedensgottesdienst mit anschließendem Spendenverkauf von Friedenskerzen am Donnerstag, 7.07.2022 um 19 Uhr. Der Erlös geht an bedürftige Menschen in der Ukraine (hope.for.ukraine Woringen) Firmprojekt der Westerheimer Firmlinge 2022

Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Günz

Sa. 9.07. 14 Uhr Trauung Claudia Vogel und Dominik Geiger

So. 10.07. 10.15 Uhr Fest-G. zum Patrozinium f. Wilhelmine Rampp, Alois Salger u. Ang.

Mo. 11.07. 14 Uhr Spielenachmittag für Jung und Alt im Sportheim

Di. 12.07. 19 Uhr Hl. M. f. Anton Schütz u. Hermann Miller

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erkheim

So. 10.07. 9.30 Uhr Gottesdienst

Die Anmeldung für den Mitarbeiter*innenabend zum Thema „Arbeitsicherheit“ am 19. Juli bitte bis zum 15. Juli abgeben, damit wir wegen dem Essen und Getränke planen können. Vielen Dank.



Pfarrgemeinderat Westerheim

Liebe Seniorinnen und Senioren, unser nächster Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 07.07. um 14 Uhr, im Pfarrheim statt. Auf Euren Besuch freut sich das Seniorenteam. Möchten

Sie abgeholt werden, dann rufen Sie bitte bei Finni Mögele, Tel. 7392, an.

Vereine / Verbände



FC Westerheim e.V.

Fußball

Freitag, 8.07. – Beginn: 17:30 Uhr in Erkheim

TV Erkheim 2 – SG FCW/TVS 1

14. Beachvolleyball

Termin: Samstag, 16. Juli 2022

Begrüßung: 13 Uhr

Siegerehrung: ca. 22:30 Uhr

Ort: Beachplatz Westerheim

Teilnehmer: Mixed-Teams,

(3 Spieler, davon mind. 1 Dame)

Startgebühr: 1 Kuchen pro Team

Anmeldung: bis spätestens 13. Juli 2022 mit dem Namen und Ansprechpartner des Teams bei Jonas Herb,



Telefon: 0160/98574233

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Auf Euren Besuch bzw. Eure Teilnahme freut sich die Skiabteilung!



Landjugendfreizeit der KLJB im Unterallgäu - Minihütte

Die KLJB im Unterallgäu lädt alle 12- bis 18-jährigen ein von 27.08. bis 2.09.2022 die Woche in Eschers (bei Untrasried im Ostallgäu) in einer Jugendherberge zu verbringen. Anmeldeabschluss ist der 15.08.2022. Die Kosten betragen 100 €; für KLJB-Mitglieder 5 € ermäßigt. Genauere Infos, sowie die Anmeldung findet Ihr unter www.minihuette.de. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Bei weiteren Fragen: Niklas Gaisbauer minihuette@gmail.com 0160/91147645

Für Beiträge der Kirchen, Organisationen, Vereine usw. sind diese inhaltlich selbst verantwortlich

Werbung/Vermietung/Sonstiges

Schuhhaus Hämmerle, Günzstr. 27, Erkheim, 08336/1804

Heiße Sommerrabatte! Bei uns purzeln die Preise! Freuen Sie sich auf viele wunderschöne Damen- und Herrensommerschuhe zum reduzierten Preis! Bis zu 30 % Preissenkung erwarten Sie! Schnell sein lohnt sich. www.schuhlerlebnis.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Samstag 8.30 – 12.30 Uhr



BRAUEREIGASTHOF · HOTEL
LAUPHEIMER

Bei schönem Wetter spielt für Sie am
Donnerstag, 07.07.2022 ab 18:30 Uhr
die **Ü60 Musik aus Hawangen**
in unserem Biergarten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Familie Laupheimer und Team

www.laupheimer.de T: 08336 7663



BRAUEREIGASTHOF · HOTEL
LAUPHEIMER

Wir suchen ab sofort Unterstützung für unser Team:

Zimmer- und Frühstücksdame (m/w/d) - VZ / TZ / 450 €

Köche (m/w/d) - VZ / TZ / 450 €

Servicekräfte (m/w/d) - VZ / TZ / 450 €

Spül- und Reinigungskräfte (m/w/d) - VZ / TZ / 450 €

Logistiker (m/w/d) - VZ / TZ / 450 €

Koch-Auszubildende (m/w/d)

Restaurantfachkraft-Auszubildende (m/w/d)

Bewerbungen bitte schriftlich oder telefonisch an
Maria Laupheimer – maria.laupheimer@laupheimer.de

Dorfstraße 19 • 87784 Westerheim / Günz • T: 08336 7663

Dampfsäg Sontheim, Tel. 08336/226

Do. 7.07. Wochenmarkt mit Gastronomie von 16 - 19.15 Uhr.
Neu auf unserem Wochenmarkt: Bio-Fleisch und Wurstprodukte vom Schochenhof, Ottobeuren und Ziegenprodukte vom Biohof Hämmerle aus Salgen.

Fr. 8.07. Konzert - Irxn Band. Brillanter, erfrischender und mitreißender Bavarian HardFolk.

DLZ Dienstleistungen & Logistik Zentrum GmbH

Wir suchen zum 1. Juli eine Aushilfskraft (m/w/d) – gerne rüstige/n Renter*in – für leichte Arbeiten auf Minijob-Basis im Gebäude von Berglandmöbel in Ungerhausen. Bei Interesse bitte unter Tel. 08331/961586-0 oder 0172/8445708 melden.

Interessantes zum Schluss

Beratung für pflegende Angehörige – Westerheim

Nächster Beratungstermin: Donnerstag, 7.07.2022 von 12 bis 14 Uhr, im Haus St. Vinzenz, Schulweg 5.

Telefonische Terminvereinbarung Tel. 08332/92374-24, Di. – Fr. 9 - 12 Uhr. Hierbei wird vor Ort zu Themen wie Pflegeversicherung, Pflegeeinstufung, Wohnraumberatung, Hilfe bei der Antragstellung und ggf. Hilfe bei der Einstufung, Angebote zur Entlastung pflegender Angehöriger oder Vermittlung von Hilfen, beraten. Das Beratungsangebot ist kostenfrei.

Demenzbegleiterschulungen in Ottobeuren für ehrenamtliche Helfer und Angehörige

Die Fachstelle für pflegende Angehörige bietet wieder eine Schulung über Demenz und deren Umgang an. Die Inhalte bestehen aus Demenzformen, Diagnose und Behandlung, Kommunikation und Umgang mit demenziell erkrankten Menschen, Pflegeversicherung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Hauswirtschaft, Essen und Trinken bei Demenz usw. Der Kurs beginnt am Mo. 12.09.2022 um 17.30 Uhr, in Ottobeuren im Haus St. Elisabeth. Er umfasst 10 Abende und endet mit der Zertifikatübergabe. Je nach Corona Lage, könnte der Kurs auch online stattfinden. Der Unkostenbeitrag für die Schulung beträgt 40 €. Infos und Anmeldung bei Frau Neugebauer, Tel. 08332-9237424 oder Herrn Öller, Tel. 08332-9237414 oder per mail: fachstelle@pflege-unterallgaeu.de.



50 Jahre Landkreis Unterallgäu Jubiläumsveranstaltungen

23. Juli: Kneipp-Erlebnistag


Ein kostenloser Kneipp-Erlebnistag findet am Samstag, 23.07.2022 von 10 bis 17 Uhr, im Kurpark in Bad Wörishofen statt. Veranstalter ist die historische Gruppe des Stamm-Kneipp-Vereins.

24. Juli: Radtour zum Dorfschulmuseum

Der ADFC bietet am Sonntag, 24. Juli, eine Radtour zum Dorfschulmuseum Daxberg an. Start ist um 10 Uhr auf dem Marktplatz in Memmingen oder am Busbahnhof in Mindelheim. Nach einem Stopp zum Mittagessen in Günz, wo sich beide Gruppen treffen, geht es weiter nach Daxberg. Hier steht eine Führung durch das Schulmuseum auf dem Programm. Bei Regen wird die Tour um eine Woche verschoben. Anmeldung bis 20. Juli, unter <https://touren-terminen.adfc.de>

Elterncafé, Krumbacher Str. 20, Mindelheim

Präsenzveranstaltung am Di. 19. Juli von 10 bis 11:30 Uhr: „Insektenstich und Sonnenbrand“ Vorstellung altbewährter Hausmittel. Referentin: Gertrud Brenner, examinierte Krankenschwester. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Anmeldung unter www.unterallgaeu.de/veranstaltungen und Telefon 08261/995-412.

Wir heiraten 

Claudia & Dominik Geiger

geb. Vogel

Zur kirchlichen Trauung am

Samstag, 09.07.2022 um 14 Uhr

in der Pfarrkirche St. Peter und Paul

in Günz an der Günz und anschließendem

Sektempfang laden wir herzlich ein.

Herausgeber und Druck

Gemeinde Westerheim, Bahnhofstraße 2, 87784 Westerheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeisterin Christa Bail

Redaktionsschluss dienstags 18:00 Uhr